

# Der Weihnachtsmann schunkelt beim "Singenden Wirt"

Musik: Karl Stettner

Text: Jo & Corinna Saalburger

**C**

Verse

1. Glüh-wein, auch Grog und Stol - len, Leb - ku - chen noch da zu -  
2. Denn die Ge - schen - ke müs - sen, recht - zei - tig noch vor Ort -

**G7**

Das ist was al - le wol - len, las - sen den Wirt nicht in Ruh -  
Kei - ner will sie ver - mis - sen, Weih - nachts - mann muß lei - der fort -

Duft in al - len Räu - men, hel - ler Ker - zen - schein -  
Nur noch ei - ne Run - de, und dann muß er geh'n -

**C**

Da läßt sich der Weih - nachts - mann gern ein - - - - - Refrain  
Er sagt "Tschüss, es war bei euch so schön - - - - - Der

**F**

Weih - nachts - mann schun - kelt beim "Sin - gen - den Wirt", sein Schlit - ten parkt vor der

**C7**

Tür -. Er hat schon von drau - ßen die Stim - mung ge - spürt drum blieb er

**F**

ein - fach hier -. Der Weih - nachts - mann schun - kelt beim "Sin - gen - den

**F7** **B**

Wirt", die Zeit ver - ging ihm schnell -. Der Hei - li - ge A - bend

**F** **C7** **F**

ist nicht mehr weit, und für ihn wird es höch - ste Zeit -